Gesellschaft für Wasserwirtschaft
Gewässerökologie, Umweltplanung
Ingenieure & Biologen
WAGU

Renaturierung der Wohra und ihrer Aue
bei Kirchhain

Kurzbeschreibung:

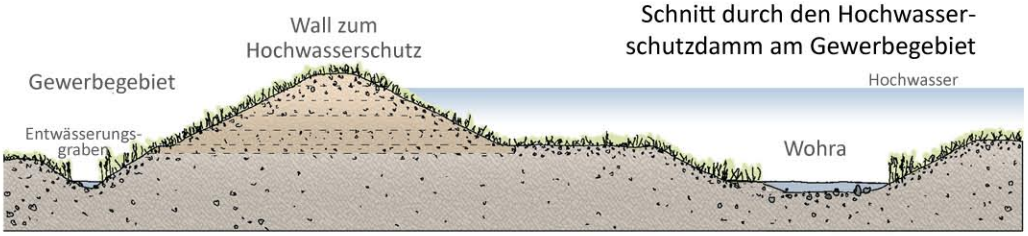
Ökologische Aufwertung des Wohra-Unterlaufes durch eine Vielzahl von Einzel-Maßnahmen auf den unteren ca. 3,5 km Gewässerlänge, u. a.:

- Neuregelung des Abschlags für Sandfang und WKA
- Neuanlage von über 1.000 m Gewässerlauf
- Hochwasserschutzdeich an einem Gewerbegebiet
- Umbau zweier Abstürze in raue Gleiten
- Einbau einer rauen Sohle in einem Straßendurchlass
- ökologische Minimalstandards in schmalem Profil
- Bau eines Umgehungsgerinnes am Ohm-Wehr

Leistungen der WAGU GmbH:	HOAI-Lph. 1 bis 9, Vermessung
Gebietsgröße:	ca. 58 ha
Länge neuer Laufabschnitt:	ca. 1.000 m
Bauzeit:	Sept. 2010 bis Mai 2011
Bauherr:	Wasserverband Lahn-Ohm
:	

Die neue Flutmulde kurz nach Abschluss der Erdarbeiten im April 2011; zuvor durchschnitt die technisch ausgebaute Flutmulde schnurgerade und monoton die weiten Wiesenflächen der Wohraaue (kleines Bild,Nov. 2004)

Schnitt durch den Hochwasserschutzdamm am Gewerbegebiet



Umgehungsgerinne am Ohmwehr im Bereich der Mündung der Wohra-Flutmulde kurz nach Fertigstellung.